

Billard-Regeln zu

One Pocket

Außer, wenn sie hier ausdrücklich widerlegt sind, gelten die allgemeinen Pool-Billard-Regeln.

One Pocket ist ein einzigartiges Spiel, bei dem die Bälle nur in zwei der sechs Taschen versenkt werden dürfen. Jeder Ball kann ohne vorherige Ansage gespielt werden. Wohl aber muss der Ball, den man beabsichtigt zu versenken, angesagt werden. Dieser angesagte Ball muss in die - dem jeweiligen Spieler zugeordnete - Zieltasche fallen. Dazu sind Ballsicherheit, Variationsreichtum der Stöße, Kontrolle über den Spielball, viel Geduld, Strategie und Beherrschung von Queue und Bällen notwendig.

Spieler:

2 Spieler oder 2 Teams

Benötigte Bälle:

Standardsatz von 15 Objektbällen und einem Spielball.

Das Dreieck:

Es wird ein Standarddreieck benutzt, in dem die Bälle ohne besondere Reihenfolge aufgelegt werden.

Ziel des Spiels:

Sieger ist derjenige, in dessen Zieltasche zuerst 8 Bälle als korrekt versenkt gewertet sind.

Auswahl der Zieltaschen:

Vor dem Eröffnungsstoß kann der Spieler, der das Break vornimmt, auswählen, welche der beiden Taschen am Fußende des Tisches er haben will. Dem Gegner ist somit automatisch die andere Tasche am Fußende zugewiesen.

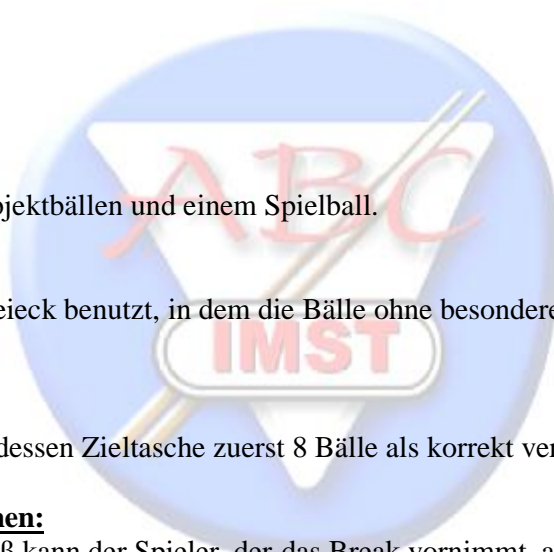
Wertung:

Jeder korrekt angesagte und versenkte Ball zählt für den sich am Tisch befindlichen Spieler. Ebenso wird jeder in der Tasche des Gegners versenkte Ball für den Gegner gewertet, außer wenn bei diesem Stoß der Spielball abreißt (ebenfalls versenkt wird). Bei jedem anderen Foul wird so ein Ball trotzdem für den Gegner gewertet. Nach einem Foul oder wenn der Spielball abreißt endet die Aufnahme eines Spielers. Die mit Foul versenkten Bälle kommen nicht in die Wertung. Außerdem ist dem Spieler für jedes Foul ein bereits gewerteter Ball wieder abzuziehen.

Das Break:

Nach dem Break muss der Spieler (a) einen Ball in seine Zieltasche versenken, oder (b) der Spielball die Objektbälle so treffen, dass zumindest ein Objektball eine Bande anläuft. Trifft beides nicht ein, so ist das ein Foul.

Merke: Der Spielball muss beim Break keine Bande anlaufen.



Regeln:

- 1) Bei einem korrekten Stoß muss der Spielball einen Objektball treffen und dann (a) ein Objektball in eine Tasche versenkt werden, oder (b) der Spielball oder ein Objektball danach eine Bande berühren. Wird keine dieser Bedingungen erfüllt, ist es ein Foul.
- 2) Solange ein Objektball korrekt in die Zieltasche des Spielers versenkt wird, darf der Spieler am Tisch bleiben und weiterspielen. Der Spieler kann jeden Objektball anspielen. Jeder wie auch immer korrekt versenkte Objektball in die Zieltasche ist zu werten.
- 3) Bälle, die nicht in die beiden Zieltaschen, sondern in eine der vier anderen Taschen, versenkt werden sind "Illegal versenkte Bälle". (*siehe weiter unten*)
- 4) Bälle, die in die Zieltasche des Gegners versenkt werden, sind dem Gegner gutzuschreiben, sogar dann, wenn dabei ein Foul gemacht wird, außer wenn gleichzeitig der Spielball abreißt oder vom Tisch springt.
Wenn bei einem Stoß gleichzeitig ein oder mehrere Bälle in jede der beiden Zieltaschen versenkt werden, behält der aktuelle Spieler das Stoßrecht, die Bälle werden dem jeweiligen Tascheninhaber gutgeschrieben. Wenn der aktuelle Spieler einen Ball in der Zieltasche des Gegners versenkt und dieser somit die benötigte Anzahl der Zielbälle in seiner Tasche erreicht, hat der Gegner gewonnen, es sei denn, dass der Spielball in eine Tasche oder vom Tisch fällt - der Objektball also nicht gewertet wird.
- 5) Wenn ein Spieler "Ball in Hand" im Kopffeld hat (also nachdem der Spielball abgerissen ist oder vom Tisch fiel) und alle Objektbälle ebenfalls im Kopffeld liegen, kann der Objektball, der der Kopflinie am nächsten liegt, auf Verlangen des Spielers am Fußpunkt des Tisches aufgelegt werden. Liegen mehrere Objektbälle gleich weit von der Kopflinie entfernt, kann nur der Ball mit der höchsten Nummer auf den Fußpunkt gelegt werden.
- 6) Macht ein Spieler drei aufeinanderfolgende Fouls, hat er verloren.

Nicht korrekt versenkte Bälle

Alle unregulär versenkten Bälle werden wieder auf den Tisch zurück gelegt.
Spezielle Auflegeregeln: Wenn ein oder mehrere Bälle in eine "Nicht-Zieltasche" versenkt wurden, wird mit dem Auflegen gewartet, bis die Aufnahme des aktuellen Spielers zuende ist. Wenn der Spieler den letzten Ball am Tisch korrekt versenkt hat, aber noch aufzulegende Bälle ausstehend sind, werden diese Bälle nun aufgelegt und der Spieler kann seine Aufnahme fortsetzen.